

31. Januar 2008

Preisüberreichung des „neuland Award 08“

Gabmann: Globales Denken und internationales Agieren

Gestern, 30. Jänner, fand im Palais Niederösterreich in Wien eine spezielle Premiere statt: Zum ersten Mal wurde eine Auszeichnung an kleine und mittlere Unternehmen vergeben, die erfolgreich Geschäfte mit Firmen aus Mittel- und Osteuropa aufgebaut und zugleich zur Standortsicherung in Niederösterreich beigetragen haben. „Es ist uns wichtig, die Erfolge unserer heimischen Unternehmen aufzuzeigen. Mit dieser Auszeichnung werden KMU's vor den Vorhang geholt und ihre Leistungen entsprechend gewürdigt“, erklärte dabei Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann.

Das Ranking zum „neuland Award 2008“ wurde von ecoplus International ins Leben gerufen, insgesamt sind über 250 Bewerbungen eingegangen.

Der erste Platz des „neuland Award 2008“ in der Kategorie „Markterweiterung und Standortsicherung“ ging an die Polytechnik GmbH aus Weissenbach im Triestingtal, das Unternehmen baut Kraftwerke für Biomasse. Weltweit sind über 2.200 Anlagen der Firma im Einsatz - über 90 Prozent der Anlagen werden im Ausland aufgestellt, 30 Prozent davon in Osteuropa. Platz 2 ging an die CE Services GmbH in Wolkersdorf und Platz 3 an die Styx Naturkosmetik GmbH aus Obergrafendorf.

Den Sprung auf Platz 1 in der Kategorie „Innovator“ schaffte die Perchtoldsdorfer Thonhauser GmbH als Spezialist für Hygienetechnik im Bereich der Getränke-, Pharma- und Nahrungsmittelindustrie. Platz 2 belegte die Eurofox Vertriebs GmbH aus Wiener Neustadt, die innovative Fassadensysteme entwickelt, und auf Platz 3 kam auch in dieser Kategorie die Styx Naturkosmetik GmbH.

In der Kategorie „Newcomer“ gelangte die Mischtechnik Hoffmann und Partner KG aus St. Andrä/Wörtern auf Platz 1, die 20 Prozent des Umsatzes in den östlichen Nachbarländern erzielt. Platz 2 erreichte die Kremser Kirschenhofer Holding, die Motorräder für Osteuropa entwickelt und designt. Den dritten Platz eroberte die entfuechter.at GmbH aus Mittelberg.

„Globales Denken und internationales Agieren gewinnt von Jahr zu Jahr mehr an Bedeutung“, betonte Gabmann: „Chancen für Unternehmen in den neuen EU-Ländern werden immer größer und vielfältiger. Nicht zuletzt soll dieses Ranking auch beispielgebend für andere Firmen sein. Damit wird gezeigt, dass mit Mut, Innovationsgeist, Flexibilität, Schnelligkeit und Umsetzungsstärke schöne internationale Erfolge möglich sind“.

Nähere Informationen: ecoplus, Mag. (FH) Eberhard Blumenthal, Margarete Pachernig,

NK Presseinformation

Telefon 01/513 78 50-24, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at und m.pachernig@ecoplus.at.